stadionkurier

DAS MAGAZIN DES FC SCHWARZENBACH

05 SONNTAG | 25. SEPTEMBER 2016

FC Schwarzenbach – SG Fuchsmühl

Ein Team – Eine Leidenschaft

Wolfgang Fischer

1. Vorstand

Verehrte Gäste aus Fuchsmühl, liebe FCS-Gemeinde,

ich darf Sie zum heutigen Kreisligaspiel zwischen dem 1. FC Schwarzenbach/Saale und der SG Fuchsmühl herzlich begrüßen.

Nach dem witterungsbedingten Spielausfall am letzten Wochenende (der Nachholtermin steht noch nicht fest), der für uns angesichts der immer länger werdenden Verletztenliste nicht ganz ungelegen kam, steht unsere Mannschaft im heutigen Aufsteigerduell vor der nächsten Bewährungsprobe. Gemessen an der Tabellensituation trägt der FCS heute wohl zum ersten Mal in dieser Saison die Bürde des Favoriten. Es wäre aber völlig verfehlt, im Zusammenhang mit diesem Spiel von einer „gmahten Wiesn" zu sprechen. Unser Gast wird sicherlich alles versuchen, das bisher magere Punktekonto aufzubessern, um zumindest den Anschluss an die Relegationsplätze herzustellen. Auf der anderen Seite muss unser Trainer Horst Pankau aufgrund der weiterhin äußerst angespannten Personalsituation wieder das eine oder andere Kaninchen aus dem Hut zaubern, wenn er ein schlagkräftiges Team aufbieten will. Bei einem Sieg - es wäre im Übrigen der erste Heimerfolg in dieser Saison! - könnten wir nach dem ersten Drittel der Saison ein durchaus positives Zwischenfazit ziehen und dem Doppelspieltag am ersten Oktoberwochenende mit den Spielen beim SV Mitterteich II (01.10.) und zu Hause gegen den FC Tirschenreuth (03.10.) beruhigter entgegensehen. Ich wünsche Ihnen einen unterhaltsamen Fußballnachmittag!

Wolfgang Fischer
1. Vorstand

Der aktuelle Spieltag

Heutiger Gegner: die SG Fuchsmühl

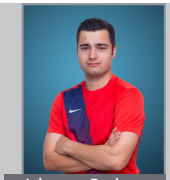
Wenn der FCS im vergangenen Jahr als einer der Favoriten auf den Aufstieg aus dem Norden in die Kreisliga genannt wurde, so hatten die SG Fuchsmühl sicherlich die wenigsten im Osten auf dem Zettel. Selbst Trainer Horst Höfer sprach von einem „Überraschungsmeister", der nach zehn Jahren in die Kreisliga zurückgekehrt ist. In einem ganz engen Finish setzte sich die SG gegen die Reserve aus Konnersreuth, den späteren Mitaufsteiger aus Waldsassen oder den TSV Friedenfels durch. Doch eine Etage höher läuft es bislang gar nicht gut für die Oberpfälzer aus der Nähe von Wiesau. Sie konnten einen Überraschungsoup gegen den SV Mitterteich II landen (2:1), holten bislang ansonsten aber keinen weiteren Zähler und liegen damit zusammen mit der SG Selb-Plößberg/Erkersreuth auf dem letzten Tabellenplatz. Viele Verletzte und weitere Ausfälle machen der Mannschaft seit Wochen das Leben schwer, auch der eigentliche Torjäger David Janda kommt bislang „nur" auf drei Treffer. Dass es schwer werden würde in der Kreisliga, war den Fuchsmühlern von vornherein bewusst, aber eine bessere Ausgangslage nach zehn Spielen hatten sie sich doch sicherlich erhofft. Fuchsmühl, das auch schon vom Ex-Schwarzenbacher Trainer Gerd Kreil betreut wurde, vertraut hauptsächlich auf seine Aufstiegself, zusätzlich wurden in dieser Saison einige Junioren in den Kader eingebaut. Ansonsten ist es für den FCS erneut eine Begegnung mit einem Unbekannten, von dem er sich hoffentlich nicht überraschen lässt.

Der Blick in die A-Klassen

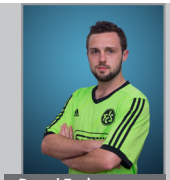
War das schon ein Blick in die Zukunft der Schwarzenbacher Reserve? Am vergangenen, verregneten Sonntag trat eine insgesamt sehr junge Mannschaft gegen den BSC Tauperlitz II an, und das bekanntlich erfolgreich. Die Stützen hießen Carlos Fraga da Silva, Christian Großmann, Ali Aydinli und Serdar Bayram, aber ansonsten standen nur Spieler aus den Jahrgängen jenseits des Jahres 1990 zum Einsatz. Mittlerweile erhalten auch die aufgerückten oder zurückgekehrten Jugendspieler wie Florian Fuchs, Hannes Barthold oder Artur Gruber regelmäßige Einsatzzeiten, sie sind neben Florian Michel oder Julian Hesidenz die ersten, die die JFG Schwarzenbacher Land durchlaufen und sich dann wieder ihrem Stammverein angeschlossen haben. Die Grundausbildung dort plus die Erfahrungen in der A-Klasse zusammen mit dem Training im Herrenbereich sollten ihnen dabei helfen, sich an die gesetzten Akteure der 1. Mannschaft „heranzupirschen", ihnen Druck zu machen und so die Qualität im Kader zu erhöhen. Dabei helfen selbstverständlich die Routiniers wie Kapitän Michael Gallar oder Ralf Geyer, die im Prinzip schon alle Situationen erlebt haben, die es im Fußball geben kann; die „Alten" werden auch eine wichtige Rolle beim garantiert nicht einfachen Auswärtsspiel in Pilgramsreuth einnehmen, wo sie auf eine Mannschaft treffen, die mit Spielern wie Abdullah Bilici oder Mehmet Bölükbas die geballte Erfahrung repräsentieren. Aber Jugend forsch(t) – dieses Prinzip wird sich auf lange Sicht eigentlich immer durchsetzen. Auch deshalb ist es wichtig (siehe Informationen zur Ligeneinteilung in der Jugend), dass der FCS im Nachwuchsbereich breit und aktiv aufgestellt bleibt.

Mannschaftsaufstellung des FCS

TOR


Johannes Becher

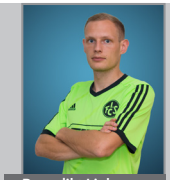
ABWEHR


Pascal Fuchs

Stefan Scharrer

Andreas Armstark

Sven Luber

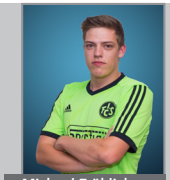

Benedikt Linke

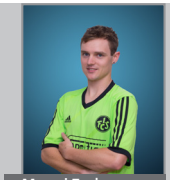
MITTELFELD

Rasim Schijabiew

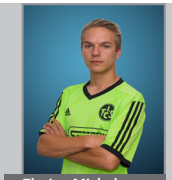
Michael Haas

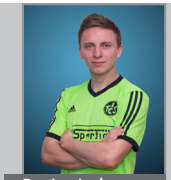
Raimund Wohn

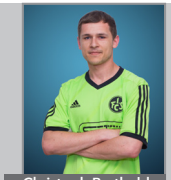

Michael Fröhlich


Marcel Fuchs

ANGRIFF


Florian Michel


Bastian Anders


Christoph Barthold

Johannes Seifert

TRAINER

Horst Pankau

BETREUER

Guido Degel

Jürgen Fuchs

Tabelle: Kreisliga Süd

1. Mannschaft

Rang	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Diff.	Punkte
1	ASV Wunsiedel	10	7	3	0	41:7	34	24
2	SpVgg Selb	9	7	0	2	29:8	21	21
3	VFC Kirchenlamitz	11	5	3	3	24:17	7	18
4	TSV Konnersreuth	10	5	2	3	27:11	16	17
5	VFB Arzberg	10	5	2	3	25:13	12	17
6	SV Mitterteich 2	9	5	2	2	15:8	7	17
7	FC Tirschenreuth	10	5	1	4	28:13	15	16
8	TSV Waldershof	10	5	0	5	29:27	2	15
9	SV Steinmühle	10	4	2	4	22:27	-5	14
10	FC Marktleuthen	11	4	2	5	16:22	-6	14
11	SF Kondrau	11	3	3	5	23:27	-4	12
12	**1.FC 1928 Schwarzenbach/Saale**	**9**	**3**	**3**	**3**	**11:15**	**-4**	**12**
13	SpVgg Wiesau	11	2	5	4	16:24	-8	11
14	ASV Waldsassen	10	3	2	5	17:26	-9	11
15	SG 1/TV Selb-Plößberg 1/ TuS Erkersreuth 1	9	1	0	8	10:46	-36	3
16	**SG Fuchsmühl**	**10**	**1**	**0**	**9**	**10:52**	**-42**	**3**

Samstag, 24. Sept. 2016		15:00
VFC Kirchenlamitz	1:1	FC Marktleuthen
SF Kondrau	2:1	SpVgg Wiesau
Sonntag, 25. Sept. 2016		14:00
SV Steinmühle		SV Mitterteich 2
SpVgg Selb		FC Tirschenreuth
Sonntag, 25. Sept. 2016		15:00
ASV Wunsiedel		TSV Waldershof
TSV Konnersreuth		ASV Waldsassen
VFB Arzberg		SG 1/TV Selb-Plößberg 1/ TuS Erkersreuth 1
1.FC 1928 Schwarzenbach/Saale		SG Fuchsmühl

Tabelle: AK-Nord 1

2. Mannschaft

Rang	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Diff.	Punkte
1	VfB Wölbattendorf	9	9	0	0	38:6	32	27
2	**SGV Pilgramsreuth**	**9**	**7**	**1**	**1**	**34:9**	**25**	**19**
3	SG Zedtwitz	9	6	1	2	31:17	14	19
4	BSC Tauperlitz 2	9	5	2	2	40:20	20	17
5	TSV Köditz	9	5	1	3	34:12	22	16
6	FSV 94 Unterkotzau	8	3	4	1	28:9	19	13
7	SpVgg Faßmannsreuth 2	9	3	3	3	18:23	-5	12
8	ZV Feilitzsch 2	8	3	2	3	22:20	2	11
9	**1.FC 1928 Schwarzenbach/Saale 2**	**9**	**3**	**1**	**5**	**22:27**	**-5**	**10**
10	SG 1/ SpVgg Oberkotzau 3 / SpVgg Bayern Hof 2	8	2	3	3	25:26	-1	9
11	SpVgg Wurlitz	8	2	0	6	10:33	-23	6
12	VfB Moschendorf 2	10	2	0	8	17:60	-43	6
13	TuS Förbau 2	8	1	0	7	9:40	-31	3
14	SG Gattendorf 2	9	0	2	7	10:36	-26	2

Freitag, 23. Sept. 2016		17:30
TSV Köditz	2:1	TuS Förbau 2
Samstag, 24. Sept. 2016		13:00
VfB Moschendorf 2	2:5	SpVgg Faßmannsreuth 2
Sonntag, 25. Sept. 2016		13:00
BSC Tauperlitz 2		FSV 94 Unterkotzau
ZV Feilitzsch 2		TuS Förbau 2
Sonntag, 25. Sept. 2016		15:00
VfB Wölbattendorf		SG 1/ SpVgg Oberkotzau 3 / SpVgg Bayern Hof 2
TSV Köditz		SG Gattendorf 2
SpVgg Wurlitz		SG Zedtwitz
SGV Pilgramsreuth		1.FC 1928 Schwarzenbach/Saale 2

Die dritte Halbzeit

Die neuen Regeln – Teil 4

Die Zeichensprache der Schiedsrichter ist ja nicht immer leicht zu verstehen – was zum Beispiel haben zwei gestreckte Arme zu bedeuten? Es ist das Signal, dass der Schiedsrichter einen Vorteil für eine Mannschaft erkannt hat und das Spiel laufen lässt. Künftig reicht dazu bereits ein erhobener Arm – bemerkenswerte Begründung der obersten Regelhüter: „das Laufen mit zwei erhobenen Armen kann sich als schwierig erweisen."

A propos Hände und Arme: was für Sprinter in der Leichtathletik ein Vorteil ist, kann dem Fußballspieler egal sein – Schulter, Arme und Hände werden nicht berücksichtigt, wenn es um die Beurteilung einer Abseitsstellung geht. Entscheidend sind Kopf, Rumpf oder Füße.

Und jetzt noch etwas für den Stammtisch nach dem Spiel: Rote Karte wegen Tätlichkeit – ja oder nein? An dieser Frage scheiden sich die Geister gern, und dieser neu aufgenommene Passus macht es allen Fans und Verantwortlich sicher nicht einfacher: **„Ein Spieler, der ohne Kampf um den Ball einem Gegner oder einer anderen Person absichtlich mit der Hand oder dem Arm an den Kopf oder ins Gesicht schlägt, begeht eine Tätlichkeit, es sei denn, die eingesetzte Kraft war vernachlässigbar."** Viel Vergnügen beim Diskutieren…

Über Zuschauer, Fans und Hooligans:

„Es wird Euch einen Scheißdreck interessieren, aber der FC Bayern ist Deutscher Meister" (Löwen-Stadionsprecher Stefan Schneider bei einem Heimspiel des TSV 1860)

„Das mit dem Netz ist das Tor" (Transparent der Fans von Hertha BSC für ihre Spieler"

„Bemerkenswert finde ich die Tatsache, dass 3.000 unserer Fans in St. Pauli waren – und davon waren höchstens 2.000 wegen der Reeperbahn da" (Trainer Hans Meyer)

„Die Mauer muss weg" (Fans des FC St. Pauli im Jahr 1989 bei Freistößen für ihre Mannschaft)

Ich habe Herrn Assauer nie als Kaschmirproleten bezeichnet. Ich habe Herrn Assauer Kaschmirhooligan genannt" (Manager Michael Meier über seinen Amtskollegen)

Das ausgefallene Spiel bei der SG/TV Selb-Plößberg/TuS Erkersreuth gegen FCS wurde neu angesetzt: neuer Termin 1. November 2016 14:30 Uhr.

Ligeneinteilung für die JFG und die Damen

Auch im Nachwuchsbereich und bei der Spielgemeinschaft der Schwarzenbacher Fußballerinnen mit dem VfB Moschendorf hat die neue Saison wieder begonnen. Nachfolgend die Spielklassen und Gegner der Mannschaften:

SG VfB Moschendorf/1.FC Schwarzenbach/Saale (Damen, Kreisklasse Ost):

SpVgg Bayreuth II, FC Zell, TSV Ködnitz, SG Martinlamitz/Faßmannsreuth, SG Tröstau/Wunsiedel, Sportring Bayreuth, Kickers Selb, SG Streitau/Stockenroth/Eintracht Münchberg II.

A-Jugend JFG Schwarzenbacher Land (Kreisgruppe Hof/Marktredwitz):

JFG Oberes Egertal, FC Martinsreuth, TuS Schauenstein, FT Hof, FC Wiesla Hof, ATSV Münchberg-Schlegel, JFG Bayerisches Vogtland, SGV Pilgramsreuth, VfB Moschendorf.
B-Jugend JFG Schwarzenbacher Land (Kreisgruppe Hof/Marktredwitz): SC Arzberg, SG Fuchsmühl, 1.FC Schönwald, TSV Bärnau, FC Gefrees, TSV Thiersheim, 1.FC Nagel.

B-Jugend JFG Schwarzenbacher Land (Kreisgruppe Hof/Marktredwitz):

SC Arzberg, SG Fuchsmühl, 1.FC Schönwald, TSV Bärnau, FC Gefrees, TSV Thiersheim, 1.FC Nagel.

C-Jugend JFG Schwarzenbacher Land (Kreisliga Hof/Marktredwitz):

JFG Oberes Egertal, JFG Höllental, SpVgg Bayern Hof III, SG Tirschenreuth, FC Eintracht Münchberg, JFG Waldstein, TSV Waldershof, JFG FC Stiftland, ATS Hof/West, JFG Hochfranken Selb, SG Schönhaid.

D-Jugend JFG Schwarzenbacher Land :

- Gruppe Hof: SpVgg Bayern Hof IV, SpVgg Oberkotzau III, JFG Luisenburg II, 1.FC Schönwald, VfB Moschendorf, 1.FC Marktleuthen, SG Regnitzlosau II;
- Gruppe Frankenwald: ATS Hof/West II, FSV Unterkotzau, FC Konradsreuth, JFG Höllental II, TuS Schauenstein, JFG Frankenwald II.

In den Altersklassen ab der E-Jugend sind die Stammvereine nach wie vor eigenständig für die Nachwuchsarbeit zuständig. Aktuell spielen die Schwarzenbacher Kinder in den Mannschaften des TuS Förbau und des 1.FC Martinlamitz mit.

FCS: Schonung für Platz und Spieler

Der Herbst hat Einzug gehalten, und er spülte gleich einmal die ersten Fußballspiele mit Dauerregen weg. Davon betroffen war am vergangenen Wochenende auch der 1.FC Schwarzenbach, dessen Partie bei der SG TV Selb-Plößberg/TuS Erkersreuth am Sonntag vormittag abgesagt werden musste. Der Platz in Selb-Plößberg ist an sich schon etwas tiefer und war durch den vielen Regen mit Sicherheit arg strapaziert, die Maßnahme also verständlich. Dem FCS blüht dadurch zwar irgendwann ein Nachholspiel, andererseits hatten die zahlreichen angeschlagenen Akteure ein freies Wochenende zum Erholen, das sie gut gebrauchen können, schließlich sind Begegnungen in der Kreisliga bis Ende November angesetzt.

Die Aktiven aus der „Ersten" hatten somit Gelegenheit, ihre Kollegen aus der Reserve zu beobachten, deren Spiel gegen den BSC Tauperlitz stattfinden konnte. Dem FCS II war anzumerken, dass er sich aus der Formkrise der letzten Wochen befreien wollte und trat forsch gegen die Tauperlitzer auf, die immerhin in Schlagdistanz zu den Spitzenteams liegen. Ali Aydinli, dieses Mal einer von wenigen routinierten Feldspielern auf Schwarzenbacher Seite, nutzte einen Abstauber früh zur Führung (10.), die Hager eine knappe Viertelstunde später ausgleichen konnte (24.). Michael Haas nutzte das Spiel, um sich weiter fit zu machen für den Kreisligakader; er hatte schon in den Vorwochen verlässlich getroffen und schaffte in diesem Spiel einen Doppelpack (29./35.), seinen ersten Treffer erzielte er dabei per Foulelfmeter. Mit Führungen oder knappen Ergebnissen war die Reserve auch in den letzten Wochen oft in die Kabine gegangen, konnte die gute Ausgangslage dann aber nicht halten. Diesmal war es anders, die Mannschaft hielt gegen den BSC, der ebenfalls noch an seine Chance glaubte, gut dagegen, und hatte immer wieder Möglichkeiten, die Führung auszubauen. Auch Tauperlitz spielte weiter nach vorne und schaffte den Anschlusstreffer durch Hacker nach einer Unaufmerksamkeit von Torwart Fraga da Silva (77.). Die Gastgeber blieben jedoch gefährlich und machten ihren Heimsieg durch einen Treffer von M. Wirth mit dem Hinterkopf in Uwe-Seeler-Manier perfekt (89.). Trainer Horst Pankau, der das Spiel im Dauernieselregen auf der Terrasse verfolgte, konnte sehen, dass auf die 2. Reihe Verlass ist, wenn die Personalsituation weiter angespannt bleibt und die jungen Spieler gut zum Zuge kommen, wenn sie spielbereit sind.

Die Aufstellung: Fraga da Silva – Gruber, F. Fuchs, T. Bertl, Bayram (C. Münchberger) – Großmann, A. Armstark, Groppa, Aydinli, Michel (M. Wirth, F. Mildner)– Haas.

Siegerehrung Tippspiel

Für die deutsche Nationalmannschaft hat es bei der Fußball-EM in Frankreich nicht nur zum ganz großen Wurf gereicht, Gewinner gab es aber zumindest beim FCS anlässlich der Europameisterschaft: der Verein veranstaltete ein Tippspiel, dessen Sieger vor Kurzem im Clubheim von 2. Vorstand Peter Bertl geehrt wurden. Den ersten Platz teilten sich Fabian Barthold und Sebastian Bertl, dahinter folgten Lena und Michael Markthaler (im Bild vertreten durch Daniela Linke).

Was wäre ein Verein ohne seine freiwilligen Helfer? Ein geregeltes und funktionierendes Vereinsleben ist schwer vorstellbar, deswegen dankte der FCS am Freitagabend mit einem Helferessen. Im vollbesetzten Clubheim ließen sich die Gäste ein hervorragendes kaltes Buffet schmecken; auch die Alten Herren der SG Schwarzenbach und der SpVgg Oberkotzau, die mit ihrem Spiel den Abend eingeläutet hatten (Endergebnis 2:7, Tore für die SG: Voigt, Gallar), wurden noch mehr als reichlich bewirtet. Deswegen geht an dieser Stelle auch ein Dank an das Wirtsteam, das für einen perfekten Ablauf des Abends sorgte!

Impressum

Stadionkurier
Offizielles Stadionmagazin des 1.FC 1928 Schwarzenbach

Herausgeber
1. FC Schwarzenbach, Friedrich-Ebert-Straße 8, 95126 Schwarzenbach an der Saale
Tel.: 09284 6468, www.fc-schwarzenbach.de

Redaktion
Wolfgang Fischer, Jens König

Fotos
Klara Linke; Privat

Layout, Herstellung, Konzept
Benedikt Linke

Texte
Alle namentlich gekennzeichneten Texte geben die Meinung des Verfassers, nicht der Redaktion wieder

16/17

Unsere Partner

Wölfel METZGEREI 110 Jahre Feinkost - Metzgerei

Ukley Haustechnik DER Heizungsbauer in der Region

Photo Shop Rehau Ludwigstraße 20 95111

Reisebüro MEISL

sandler

Ford Autohaus Noll GmbH

Autohaus EXNER

Scherdel HOFER BRAUER

Eheim

EMS ENERGIEVERSORGUNG GmbH & Co. KG Münchberg Schwarzenbach / Saale